

ilanzersommer.ch

7. – 13.
August
2022

Gedanken- gänge: Unterwegs im Gespräch

Ein Ort für Begegnung
und Dialog

Der Verein Forum
für Friedenskultur dankt



VISCHNAUNCA
ILANZGLION
GEMEINDE



Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft
Società svizzera d'utilità pubblica
Societad svizra d'utilitad publica
Swiss Society for the Common Good



Graubündner
Kantonalbank



Kulturförderung Graubünden, Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun, Uffiz da cultura
Promozione della cultura dei Grigioni, Ufficio della cultura

GEDANKENGÄNGE

Gedankengänge: Unterwegs im Gespräch

Täglich bietet der Ilanzer Sommer einen Gedankengang an. Treffpunkt ist das Museum Regional Surselva. Begleiten Sie zwei Persönlichkeiten, die dialogisierend spazieren, und hören Sie mit. Die Gedankengänge dauern rund eine Stunde und finden ihren Abschluss bei einem Apéro im Museumsgarten. Reservation empfohlen.

Grüsse aus dem Ilanzer Rathaus

Sonntag, 7. August, 14:00 Uhr

Mit Carmelia Maissen, Präsidentin der Gemeinde Ilanz / Glion und gewählte Regierungsrätin des Kantons GR, und Lea Suter, Präsidentin Forum für Friedenskultur, unterwegs.

2014 hat sich Ilanz mit zwölf umliegenden Gemeinden zur Grossgemeinde Ilanz / Glion zusammengeschlossen. Vieles hat sich seither getan. Wie ist Ilanz / Glion in den Bereichen Gewaltprävention, Partizipation und Dialog unterwegs? Sozialer Zusammenhalt findet dort statt, wo Menschen miteinander leben und arbeiten.

Die gesellschaftliche Rolle von Firmen

Mittwoch, 10. August, 17:00 Uhr

Mit Silvio Dietrich, Geschäftsinhaber sQuola.ch GmbH, und Anne Gloor, Stiftung PeaceNexus, unterwegs.

Der Hauptschulleiter der Gemeinde Ilanz / Glion, Silvio Dietrich, ist mit der Beratungsfirma sQuola.ch im Bildungswesen unternehmerisch tätig. Anne Gloor berät mit ihrer Stiftung PeaceNexus Firmen bei deren Engagement für eine friedliche Gesellschaft. Die beiden diskutie-

ren die Rollen seitens der Schule und der Geschäftswelt bei Friedensbestrebungen.

Mit Unterstützung des Lions Club Rheinquelle

«ob dem Wald»

Donnerstag, 11. August, 17:00 Uhr

Mit Robert Kruker, Ethnograf, und Reto Solèr, Fachmann Nachhaltige Entwicklung für Berggebiete, unterwegs. Autoren des Wanderbuchs «Surselva» (Rotpunktverlag, 2022).

Die Surselva, deutsch «ob dem Wald», erstreckt sich von der Rheinschlucht bis zum Oberalppass. Beidseits des Haupttals bieten Höhenwege grossartige Ausblicke auf die Flanken, Taleinschnitte und Gipfel. Geplant ist ein Streifzug mit Gesprächen über Natur, Kulturlandschaft und Geschichte der Ilanzer Gruob und der Surselva.

«Rumantsch: in ferm toc Svizra»

Freitag, 12. August, 17:00 Uhr

Mit Regierungsrat Jon Domenic Parolini und Alice Bertogg, Lia Rumantscha, unterwegs.

Diesen Februar brachten Jugendliche einen Koffer voller Vorschläge zur rätoromanischen Sprache und Kultur nach Bern, um diese dem Bundespräsidenten Ignazio Cassis vorzustellen. Regierungsrat Jon Domenic Parolini begleitete sie. Was ist mit dem Koffer passiert? Ist er auf Reisen oder liegt er ungeöffnet auf dem Bundeshaus-Estrich?

Zum Mars und zurück

Samstag, 13. August, 24:00 Uhr

Mit Theaterfrau Selma Mahlknecht und Kurt Gritsch, Konfliktforscher, unterwegs.

Er beschäftigt sich als Historiker mit Konflikt- und Migrationsforschung. Sie schreibt Theaterstücke quer durch Zeit und Raum. Ein überaus gesprächiges Paar. Kommen Sie auf einen literarischen und musikalischen Nachtspaziergang mit Schlummertrunk am Lagerfeuer.

Eine Veranstaltung des

**FORUM
FÜR
FRIEDENS-
KULTUR**



Tickets
CHF 15 / 20